

Rettungswagen



KURZBESCHREIBUNG

Der Rettungswagen wurde auf die speziellen Anforderungen des Rettungsdienstes abgestimmt. Die Breite des Kofferaufbaus wurde auf ein Minimum reduziert, damit das Fahrzeughandling auch in räumlich eingeschränkten Verkehrssituationen gewährleistet ist. Zur Reduzierung der Fahrzeughöhe und zur Vermeidung von Beschädigungen am Fahrzeug wurde die optische Warnanlage stirnseitig an der Front und am Heck angebracht. Ergonomie für das Rettungspersonal hat besondere Beachtung gefunden. So ist das Fahrzeug mit der Fahrtragen-Einzieghilfe WAS Multi-Load Assist ausgestattet. An der linken Kofferseite befindet sich ein Betreuersitz mit Klapptisch. Von hier werden über einen Bildschirm das Patientendatenerfassungssystem und die medizinischen Geräte bedient.



Neben dem seitlichen Zugang zum Patientenraum können die Notfallkoffer, Schaufeltrage, Tragestuhl und Vakuummatratze schnell und sicher entnommen werden.

KOFFERAUFBAU

Bezeichnung	Rettungswagen Typ C
Innenmaße	Länge 3590 mm
	Breite 2000 mm
	Höhe 1975 mm
Türen	<ul style="list-style-type: none">• Platzsparende Schiebetür mit einer Öffnung von 770 mm vorne• Doppelflügeltür hinten
Klappen	<ul style="list-style-type: none">• Staufachklappe vorne rechts für Notfallkoffer, medizinisches Gerät und Bergwerkzeug• Staufachklappe rechts hinten zur Unterbringung eines Tragestuhls und der Vakuummatratze
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">• Tritstufe am Heck als Rammschutz• Dachlüfter



Der großzügige Zugang durch das Heckportal sowie die Einzieghilfe WAS Multi-Load Assist ermöglichen dem Rettungspersonal das ungehinderte Be- und Entladen.

AUSSENAUSSTATTUNG

- Rückfahrkamera mit Shutter
- LED-Arbeitscheinwerfer an den Fahrzeugseiten und am Heck
- Optischer LED-Warnbalken an der Koffervorder- und -hinterseite
- LED-Frontblitzer im Kühlergrill
- 2 akustische Warnanlagen: eine elektronische (Hänsch Typ 620) und eine kompressorgesteuerte Anlage (Martin 2x2 Signalfanfane)

INNENAUSSTATTUNG

- Hochschrank zur Unterbringung der Sauerstoffflaschen
- 2 drehbare Betreuersitze mit integriertem Dreipunktgurt
- 1 klappbarer Arztsitz an der Kofferstirnwand
- Trennwandschrank mit Apothekerauszug, Medikamentenfach, Thermobox und Kompressorkühlschublade mit digitaler Temperaturanzeige
- Deckencenter mit zwei Haltestangen, Infusionshalterungen und integriertem Touchpanel zur Bedienung der Beleuchtung, des Ambulanztisches und der Klimaanlage
- Hydraulischer Ambulanztisch Hydropuls Comfort IIa mit Einzugshilfe WAS Multi-Load Assist
- LED-Innenbeleuchtung mit Notlicht und blauem Nacht-/Traumalicht
- Zusätzliche Klimaanlage im Patientenraum
- Unterflurverlegung der Sauerstoff- und Stromversorgung
- Wärmetauscher 7,5 kW
- Elektrischer Heizlüfter 2100W
- 230-V-Netzeingang
- 12-V-Bordstromversorgung

FAHRERRAUM

- Rückfahrkamera mit Shutter
- Funkvorrüstung
- Mittelkonsole zwischen Fahrer- und Beifahrersitz mit Ordnerfach und Einbaumöglichkeiten der Funk- und Radiotechnik
- Aufnahme von 3 Schutzhelmen im Dachstaufach

BESONDERHEITEN

- Kofferdirektanbindung an die Fahrerkabine
- Einzugshilfe WAS Multi-Load Assist
- Bedienung der Fahrzeuginnenbeleuchtung, des Ambulanztisches und der Klimaanlage über Touchscreen
- Feststehende Trittstufe am seitlichen Einstieg

BASISFAHRZEUG

Modell	Mercedes-Benz Sprinter
Fahrzeugtyp	316 CDI 4x2
Motorleistung	140kW/190 PS
Getriebe	7-Gang Automatik
Ausstattung	<ul style="list-style-type: none"> • Klimaanlage • Luftfederung
Radstand	3665 mm
Zulässiges Gesamtgewicht	4,6T mit Super Single-Bereifung



Vom Betreuerstuhl aus kann das Rettungspersonal auch während der Fahrt die medizinischen Geräte bedienen und Patientendaten bearbeiten.



Übersichtlich: Zentrale Bedienung über das Touch Panel von Beleuchtung, Ambulanztisch und der Klimatisierung ergonomisch im Deckencenter integriert.